





Um das Schleifband zu entlasten oder zu spannen, befindet sich ein einfacher Hebel oben auf der Bandführung



Die Maschine wird mit einem klassischen Ein-/Ausschalter mit Notaus-Funktion gestartet



Im Sockel der Maschine gibt es ein verschließbares Ablagefach

Ungeeignet ist sie, um Längenänderungen auszuführen, hier sollte besser gesägt oder gehobelt werden, da es bei dauerhaftem Schleifen zu einer starken Wärmeentwicklung kommen kann, die schlimmstenfalls zum Verkohlen der Oberfläche führt.

## Ausstattung

Die MM2260 von Pichlmann verfügt über einen soliden Aufbau. Der Antrieb, das Schleifband und der Tisch ruhen auf einem robusten Blechsockel mit integriertem, verschließbarem Aufbewahrungsfach. Der Antrieb der Maschine erfolgt über einen Drehstrommotor mit einer Leistungsaufnahme von 2,2 Kilowatt. Er befindet sich auf der rechten Seite unterhalb des Arbeitstisches. Hier ist auch ein Halter für einen Zusatztisch angebracht, auf dem geschwungene Teile geschliffen werden können. Um den Tisch zu montieren, wird die mit drei Knebelschrauben gesicherte Abdeckung der Antriebswalze aufgeschwenkt. Oben auf der Maschine befindet sich ein Hebel zum Spannen bzw. Entlasten des Schleifbandes. Auf der linken Seite der Maschine finden wir die zweite Rolle, die sich im Betrieb nach oben und unten bewegt, so wird die Oszillation des Schleifbandes erreicht. Das Schleifband kann um 90 Grad gekippt werden. Die Mechanik hierfür befindet sich auf der Rückseite der Maschine. Dabei fixiert eine Knebelschraube das Band in einer Führung, auf deren Rückseite eine Gradskala angebracht ist. Da sie in 10-Grad-Schritte eingeteilt ist, empfiehlt sich nach dem Einstellen ein Probeschliff. Der Tisch besteht aus Guss und ist absolut verwindungssteif. In einer gefrästen Nut können entweder ein Parallelanschlag oder ein Winkelanschlag mit Gleitmuttern fixiert werden. Die Maschine bringt es auf ein Gesamtgewicht von rund 120 Kilogramm. Der Absaugstutzen hat einen Durchmesser von 100 Millimetern.

#### Test

Die Maschine wird in einer Kiste vormontiert ausgeliefert. Sobald ein Standplatz gefunden ist, der Hersteller empfiehlt einen Arbeitsbereich von 1500 Millimetern mal 500 Millimetern, kann die Maschine aufgestellt werden. Der Unterschrank, der aus vier Wänden (eine mit Tür) besteht, wird zusammengeschraubt. Er sollte auf die im Lieferumfang befindlichen Gummi-

füße gesetzt werden, um die Vibrationen der laufenden Maschine zu dämpfen. Anschließend wird die Tisch-Antriebs-Einheit aufgesetzt und mit dem Untergestell verschraubt. Für die elektrische Inbetriebnahme wird die Maschine kurz eingeschaltet. Läuft das Schleifband in die falsche Richtung, kann in dem fünfpoligen 400-Voltstecker der Wendepolkontakt mit einem einfachen Flachschraubendreher gedreht werden, und die Laufrichtung des Schleifbandes ist umgekehrt. Im Normalbetrieb wird die Maschine mit einem 100er-Schlauch an eine Absaugung angeschlossen.

Um Holzkanten zu schleifen, sind nur wenige Handgriffe nötig. Zuerst wird festgelegt, in welchem Winkel das Band zum Tisch stehen soll. Hierfür kann das Schleifband inkl. seines Antriebes durch Lösen der Knebelschraube, unter dem Tisch auf der Rückseite der Maschine, geschwenkt werden. Um den eingestellten Wert zu überprüfen, sollte auf jeden Fall ein Probeschliff erfolgen. Nun kann entschieden werden, ob und welche Art von Anschlag verwendet werden soll. Die genaue Fixie-







Der winkelskalierbare Schiebeanschlag gehört zum Lieferumfang



Die Lagerung der Rollen ist solide verarbeitet



Um Radien zu schleifen, kann die rechte Abdeckung geöff net und ein Zusatztisch angebracht werden

rung erfolgt mit Gleitmuttern, die in einer Nute im Tisch laufen. Beim Schleifen gibt sich die Maschine kei-

Beim Schleifen gibt sich die Maschine keine Blöße. Die einmal eingestellten Werte bleiben und ermöglichen es, viele Teile mit den gleichen Kantenneigungen zu erstellen. Ihre Lautstärke empfiehlt das Tragen eines Gehörschutzes und auch eine Staubschutzmaske sollte je nach Holzart und Staubmenge getragen werden. Gerade wenn auf dem Zusatztisch ohne Absaugung geschliffen wird. Besonders gefallen hat uns der Durchzug des 400-Volt-Motors, er ist dafür verantwortlich, dass die Arbeit so schnell von der Hand geht.

### Fazit

Holzprofi Pichlmann hat mit der Kantenschleifmaschine MM2260 eine solide Maschine im Programm, die Leistungsfähigkeit mit einem günstigen Preis verbindet. Sie ist leicht zu handhaben, hält die eingestellten Werte und verfügt je nach

Betriebsart über eine effektive Staubabsaugung. Die Schleifergebnisse können sich sehen lassen; die Oszillation sorgt für einen gleichmäßigen Abtrag.

Dipl.-Ing. Olaf Thelen





0 und 90 Grad geschwenkt werden



Der Drehstrommotor hat eine Aufnahmeleistung von 2,2 kW

# Kantenschleifmaschine MM2260

Vertrieb:	Holzprofi Pichlmann, Roitham (A)
Preis:	um 800 Euro
Hotline:	+43 7613 5600
Internet:	www.holzprofi.com

#### Technische Daten:

IGUIIII3UIG DALGII.	
Motor:	2,2 kW, 400 V
Bandmaße:	2260 x 150 mm
Tischlänge:	750 mm
Tischbreite:	250 mm
Bandgeschwindigkeit:	16 m/s
Platzbedarf:	1300 x 500 mm
Absauganschluss:	100 mm
Gewicht:	120 kg

## Note:

Funktion:	50%	1,3	
Bedienung:	30%	1,3	
Ausstattung:	20%	1,3	

#### Bewertung:

- ✓ Schleifergebnis und Bedienung
- ✓ Absaugung

# Einstiegsklasse MOTOR

**3 IVIAJUTINE**Preis/Leistung: **sehr gut**